



Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft 7³ 2018/2019

Qualifikationsturnier Hamburg-Bergedorf

Unser langjähriger Spitzenspieler **Jens Wolter** (jetzt nur noch passiv bei uns) startete in der obersten Gruppe A mit 22 Teilnehmern und hatte damit natürlich die härtesten Gegner. Er holte 1,5 Punkte (0-½-0-½-½) aus den fünf Runden und wird mit dem vorletzten Platz nach Zweitwertung nicht so recht zufrieden gewesen sein.

Auch **Hartmut Porth** hatte sich in der Gruppe B mit 52 Teilnehmern sicher mehr als 2,5 Punkte (0-0-1-½-1) ausgerechnet, zumal er vom Setzlistenplatz 7 aus gestartet war und letztlich auf Platz 30 einkam.

Unser aufstrebender Jugendspieler **Maximilian Wurst** feierte seine Premiere bei der DSAM. In der Gruppe D erzielte er ebenfalls 2,5 Punkte (½-1-½-0-½), obwohl er sich insgeheim wohl eine etwas größere Ausbeute mit Platz 26 unter 64 Teilnehmern versprochen hatte.

Auch Jungtalent **Björn Thiele** war in der Gruppe F zum ersten Mal bei der DSAM dabei. Auch ihm gelangen 2,5 Punkte (1-½-½-½-0), mit denen er auf Platz 19 unter 40 Teilnehmern durchaus zufrieden sein konnte, zumal er sich nun auch erstmals eine ELO-Zahl erspielt hat.

Ich selbst startete diesmal in der letzten Gruppe G und fand mich zu meinem Erstaunen wegen meiner inzwischen längst überholten ELO-Zahl vom 1. Oktober auf Platz 1 der Setzliste wieder. Immerhin konnte ich als relativ bester Bargtheider 3,0 Punkte (0-1-1-1-0) auf Platz 14 unter 54 Teilnehmern erreichen, wobei ich bis zur letzten Runde die Chance hatte, mich als einziger von uns für die Endrunde in Magdeburg zu qualifizieren. Leider verlor ich die letzte Partie und werde deshalb auch diesmal wieder nur aus der Ferne zuschauen, wenn die Deutschen Amateur-Meister gesucht und gefunden werden.

